

Protokoll zur Sitzung der Stadtvertretung Rehna
--

Sitzungstermin:	Mittwoch, 13.04.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	AULA, Regionale Schule Rehna "Käthe Kollwitz", Benziner Weg 3, 19217 Rehna

Anwesend sind Stadtvertreter:

Herr Hans Jochen Oldenburg
Herr Henry Wanzenberg
Herr Christian Tews
Herr Marco Weber
Herr Johannes Freuck
Herr Martin Reininghaus
Herr Hartmut Bruse
Frau Susanne Conrad
Herr Günter Hippel
Frau Eva-Maria Doßmann
Herr Hans-Eckhard Lüth
Herr Steffen Kasper

Anwesend sind Ortsteilvertreter:

Frau Anja Berger
Frau Brunhilde Drewes
Frau Petra Höfer
Herr Oliver Lienshöft
Herr Matthias Luschnat
Herr Hans-Georg Quednow
Frau Gitta Rentzow
Herr Jan Piotr Sosna
Herr Helmut Tietze

Von der Verwaltung nimmt teil:

Herr M. Abel
Frau M. Gröll

Entschuldigt fehlen:

Herr Matthias Maack
Herr Torsten Gumz
Frau Katrin Neumann

e

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.10.2021
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Bericht des Finanzausschussvorsitzenden
- 6 Bericht des Umweltausschussvorsitzenden
- 7 Bericht des Bau- und Ordnungsausschussvorsitzenden
- 8 Bericht des stellv. Kultur-, Jugend- und Sozialausschussvorsitzenden
- 9 Bericht des stellv. Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Beschluss zum Projekt „Re-Start Lebendige Innenstädte“ mit finanzieller Förderung durch das Landesförderinstitut M-V, Vorlage: 1517/11PB/2022
- 12 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 für die Stadtvertretung Rehna nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V, Vorlage: 1496/11FI/2021
- 13 Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2020, Vorlage: 1497/11FI/2021
- 14 Beschluss der Haushaltssatzung der Stadt Rehna für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: 1501/11FI/2021,
- 15 Haushaltssicherungskonzept 2022 Vorlage: 1504/11FI/2021
- 16 Beschluss zur Errichtung einer E-Bike-Ladestation in der Stadt Rehna zur Förderung von touristischem und Alltags-Radverkehr, Vorlage: 1506/11BA/2022
- 17 Wahl eines sachkundigen Einwohners in den Bau- und Ordnungsausschuss der Stadt Rehna
- 18 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung**
Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit der ordnungsgemäß geladenen Sitzung gegeben ist.

- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung**
Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird - einstimmig - festgesetzt.

- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.10.2021**
Das Protokoll der Sitzung vom 28.10.2021 wird mit 10 Stimmen dafür und 2 Stimmenthaltungen genehmigt.

4

Bericht des Bürgermeisters

1.

Unsere heutige Zusammenkunft möchte ich dafür nutzen, im Namen aller den Krieg, den Russland gegen die Ukraine führt aufs schärfste zu verurteilen, die Sanktionen ihre Wirkung zeigen und damit das Blutvergießen ein schnelles Ende nimmt.

2.

Am 10.02. hatten wir ein Gespräch mit dem Planungsbüro Hufmann aus Wismar und dem Büro für Tiefbau Möller aus Grevesmühlen bzgl. Erstellung eines B-Plans „Forstweg“ und um alle anstehenden Planungsaufgaben bis zur Baureife zu übernehmen. Sie erklären sich mit der Übernahme dieser Aufgaben einverstanden. Mit dieser Übergabe der Aufgaben wird das Bauamt entlastet und wir kommen schneller zur Bereitstellung von Bauplätzen.

3.

In den nächsten Tagen wird der Schornsteinkopf vom Dorfgemeinschaftshaus in Löwitz von der Firma JK- Schornsteintechnik für ein Drittel des davor abgegebenen Angebotes in Höhe von 2800,- Euro erneuert.

4.

Über unsere drei Dorfgemeinschaftshäuser in den Ortsteilen müssen wir uns Gedanken machen wie wir weiter damit umgehen wollen. Zurzeit entstehen bei allen 3 Häusern enorm hohe Kosten, ohne dass diese groß genutzt werden.

5.

Es gibt immer noch im Amt Überlegungen, das jetzige Amtsgebäude teilweise zu sanieren oder ein neues Gebäude zu bauen.

Die Stadt kann es sich nicht leisten das jetzige Amtsgebäude für eine andere Nutzung umzubauen und anteilig 40% für ein neues Gebäude zu zahlen.

6.

Wie in jedem Jahr waren auch dieses Jahr die Sternsinger bei der Stadt und baten um eine Spende für hungernde Kinder in dieser Welt.

7.

Die Schulwerkstatt ist zum 01.03.2022 in die Schule umgezogen.

8.

Ab diesen Tag ist das JHZ nicht mehr Träger der Schulwerkstatt. Träger ist jetzt der Schulverband.

9.

Der Bundes Radsport macht bei seiner Rundfahrt durch NWM am 27.07.2022 auch halt am Kloster in Rehna. Teilnahme ist nach vorheriger Anmeldung möglich.

10.

Am 03.02. war die Diakone aus Grevesmühlen mit Ihrem Planer im Amt, um den Neubau eines Kindergartens/ Krippe mit zirka 75 Plätzen vorzustellen. Die Errichtung des Gebäudes ist auf dem Bolzplatz in der Ernst Thälmann Straße vorgesehen.

11.

Der Umwelttag war wie jedes Jahr sehr gut besucht bei allen Beteiligten möchte ich mich recht herzlich bedanken.

12.

Vom 31.03.2022 bis 07.04.2022 musste die Sporthalle wegen Unfallgefahr geschlossen bleiben. Es waren in kürzester Zeit 3 Haltestäbe von der Decke gefallen. Diese sind für die Halterung des Schutznetzes für die Dachfenster zuständig. Alle weiteren Stäbe mussten auf ihre Sicherheit von der Baufirma überprüft werden.

13.

Am Samstag den 30. April 2022 wird eine Informationsveranstaltung „Tag der Erneuerbaren Energien“ auf dem Marktplatz in Rehna von 10.00-16.00 Uhr durchgeführt.

14.

Am 01. Mai lädt die FFW Rehna zu einem Frühschoppen mit Blasmusik ein.

Beginn 10.00 Uhr

15.

Als letztes noch eine erfreuliche Mitteilung.

Vom Land MV, erhalten wir für den Bau eines neuen Feuerwehrgebäudes eine weitere Mio. Euro Fördermittel. Insgesamt sind es dann 2 Mio. EURO.

Etwa 50% von den förderfähigen Kosten.

5 Bericht des Finanzausschussvorsitzenden

Herr Wanzenberg berichtet über

- Beratungen zur finanziellen Situation der Stadt

6 Bericht des Umweltausschussvorsitzenden

Herr Tews berichtet über

- Informationen zu Sturmschäden
- Nächste Sitzung im Mai

7 Bericht des Bau- und Ordnungsausschussvorsitzenden

- Bericht erfolgt in der Sitzung im Mai 2022

8 Bericht des stellv. Kultur-, Jugend- und Sozialausschussvorsitzenden

- Informationen zu E-Bike-Ladestationen
- Ergänzungen Frau Doßmann zum Konzept Ausstellung Kloster

9 Bericht des stellv. Rechnungsprüfungsausschussvorsitzenden

- Erfolgt sind Prüfungen zum Jahresabschluss 2020 und zum Baugebiet Brützkow

10 Einwohnerfragestunde

- Spielplatz Vitense: Frage zur Erweiterung des Spielplatzes

Herr Oldenburg: zunächst wird in Vitense die Heizung des DGH repariert, über Mittel für Spielplätze wird im Hauptausschuss beraten

- Erinnerung, dass Informationen zu Windkraft an die Bevölkerung erfolgen soll

- Es wird die Frage nach dem Stand Radweg (Löwitz) gestellt
- Es wird die Frage gestellt, wie man zukünftig mit der Vermietung des DGH in Löwitz umgehen möchte

11 Beschluss zum Projekt „Re-Start Lebendige Innenstädte“ mit finanzieller Förderung durch das Landesförderinstitut M-V, Vorlage: 1517/11PB/2022

Sachverhalt:

Um die Innenstadt zu beleben und Besuchergruppen zurückzugewinnen, ist es angedacht, den Wochenmarkt umzugestalten, einen Barfußpfad im Klostergarten anzulegen, durch verschiedene Werbemaßnahmen das Profil der Klosterstadt zu schärfen und die in den letzten beiden Jahren ausgefallenen Veranstaltungen wiederzubeleben. Angedacht sind drei Teilprojekte.

Teilprojekt 1 beinhaltet die Neukonzeption und Durchführung der Rock- und Kulturnacht, des Martensmannfestes und Umsetzung neuer Veranstaltungsformate sowie das Erstellen aktueller Fotografien für Print- und Onlinemarketing. Außerdem ist die Umsetzung von Kunst im öffentlichen Raum im Nonnengarten, geplant. Für Teilprojekt 1 sind Ausgaben in Höhe von 49.800 € geplant.

Teilprojekt 2 beinhaltet die Neugestaltung des Wochenmarktes. Ziel ist es, einen attraktiven Regionalmarkt zu gestalten. Dafür sollen flexible Marktstände, Liegestühle und eine Solarsitzbank für die Einrichtung einer Verweilinsel auf dem Markt angeschafft werden. Die Kosten belaufen sich auf 25.000 €

Als drittes Teilprojekt soll zwischen dem Klostergarten und dem Kneippbecken ein Barfußpfad angelegt werden. Die Kosten sind auf 9.500 € kalkuliert.

Der Verein für Handel und Gewerbe und der Unternehmerinnen-Stammtisch befürworten das Projekt.

Das Förderprogramm wurde sehr kurzfristig ausgeschrieben mit der Bewerbungsfrist 28.02.2022.

Aufgrund der Dringlichkeit wurde der Antrag nach einigen Vorgesprächen gestellt. Bisher liegt noch keine Rückmeldung vor. Der Antrag wird vom „Dialogforum Einzelhandel“ bewertet und im Anschluss wird über eine mögliche Förderung entschieden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Rehna beschließt die Realisierung des Projektes „Re-Start Lebendige Innenstädte“ unter der Voraussetzung, dass eine Förderung gewährt wird. Die Stadt trägt den entsprechenden Eigenanteil.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl Stadtvertreter	: 15
davon anwesend	: 12
Ja-Stimmen	: 12
Nein-Stimmen	: -
Stimmenthaltungen	: -

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

12 **Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 für die Stadtvertretung Rehna nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V**
Vorlage: 1496/11FI/2021

Sachverhalt:

Gemäß § 60 Abs. 5 Satz 1 der Kommunalverfassung M-V hat die Stadt Rehna für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen und die Feststellung dieses geprüften Jahresabschlusses zu beschließen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadt Rehna hat den Jahresabschluss der Stadt Rehna zum 31. Dezember 2020 gemäß § 3a Kommunalprüfungsgesetz M-V geprüft. Das Ergebnis dieser Prüfung wurde in einem Prüfungsbericht und einem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Stadtvertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 02.11.2021 beschlossen, der Stadtvertretung die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Stadt Rehna zu empfehlen.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Rehna stellt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss der Stadt Rehna zum 31. Dezember 2020 i. d. F. vom 06.10.2021 fest.
Die Bilanzsumme beträgt 24.978.583,37 €.
Das Eigenkapital beträgt 15.585.077,68 €.
2. Die Gemeindevertretung genehmigt die Haushaltsüberschreitungen (ÜPL/APL) für das Haushaltsjahr 2020.
3. Die Stadtvertretung beschließt die Entnahme aus der Kapitalrücklage.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl Stadtvertreter	: 15
davon anwesend	: 12
Ja-Stimmen	: 12
Nein-Stimmen	: -
Stimmenthaltungen	: -

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

13 **Beschluss über die Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2020, Vorlage: 1497/11FI/2021**

Herr Oldenburg übergibt die Sitzungsleitung an seinen Stellvertreter, Herrn Wanzenberg.

Sachverhalt:

Gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 der Kommunalverfassung M-V hat die Stadt Rehna über die die Entlastung des Bürgermeisters zu entscheiden.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Rehna entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2020.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl Stadtvertreter	: 15
davon anwesend	: 11
Ja-Stimmen	: 11
Nein-Stimmen	: -
Stimmenthaltungen	: -

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

Herr Oldenburg

Herr Oldenburg übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

14 **Beschluss der Haushaltssatzung der Stadt Rehna für das Haushaltsjahr 2022
Vorlage: 1501/11FI/2021**

Sachverhalt:

Gemäß § 45 ff. der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern hat die Stadt Rehna für jedes Haushaltsjahr eine Haushaltssatzung zu erlassen.

Die Haushaltssatzung 2022 und der Haushaltsplan als deren Bestandteil wurden für die Stadt Rehna aufgestellt.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Rehna beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2022.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird auf **1.754.200,00 EUR** festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf **5.000.000,00 EUR** festgesetzt.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A (land- u. forstwirtschaftliche Flächen) 323 v. H.

Grundsteuer B (Grundstücke) 427 v. H

Gewerbesteuer 330 v. H.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl Stadtvertreter	: 15
davon anwesend	: 12
Ja-Stimmen	: 12
Nein-Stimmen	: -
Stimmenthaltungen	: -

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

**15 Haushaltssicherungskonzept 2022
Vorlage: 1504/11FI/2021**

Sachverhalt:

Die Stadt Rehna muss aufgrund ihrer defizitären Haushaltslage ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen und beschließen. Hierin sind die Gründe für die Situation zu analysieren und Maßnahmen zur Verbesserung der Haushaltslage zu ergreifen.

In 2022 wird eine tiefergehende Analyse erfolgen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Rehna beschließt das vorliegende Haushaltssicherungskonzept 2022.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl Stadtvertreter	: 15
davon anwesend	: 12
Ja-Stimmen	: 12
Nein-Stimmen	: -
Stimmenthaltungen	: -

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

16 Beschluss zur Errichtung einer E-Bike-Ladestation in der Stadt Rehna zur Förderung von touristischem und Alltags-Radverkehr, Vorlage: 1506/11BA/2022

Sachverhalt:

Die Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der CO2-Bilanz. Um dies zu erreichen, soll der Umstieg auf alternative Antriebsarten sowie Fortbewegungsmittel gefördert werden. Eine entscheidende Rolle spielt dabei der Radverkehr. Schon jetzt ist jeder zweite Urlauber in Mecklenburg-Vorpommern während seines Urlaubs mit dem Fahrrad unterwegs, dabei nahm der Anteil der E-Bike-Fahrer in den vergangenen Jahren stetig zu. Es ist davon auszugehen, dass sich dieser Trend in den kommenden Jahren mit steigender Tendenz fortsetzen wird.

Zudem können und sollen auch Arbeitswege und Besorgungsfahrten im Amtsgebiet vermehrt mit dem Rad begangen werden. Für längere Wege sowie körperlich weniger fitte Bürger eignen sich E-Bikes besonders gut.

Ein Verkehrswandel hin zu mehr Radverkehr ist nicht nur essentiell für den Klimaschutz, er reduziert außerdem Lärmemissionen und verbessert die physische und mentale Gesundheit aller aktiven Radfahrer.

Um diesen Verkehrswandel zu begünstigen, soll vor dem Amtsgebäude in Rehna, am Freiheitsplatz 1, am bereits vorhandenen Fahrradständer eine E-Bike-Ladestation errichtet werden.

Durch die Errichtung an diesem zentralen Standort ist die Nutzung für Touristen und Bürger gleichermaßen gegeben. Weitere E-Bike-Ladestationen sind in Schlagsdorf, Groß Molzahn, Kirch Grambow sowie in Gadebusch geplant. Die Standorte wurden in Anlehnung an die Fahrradtouren der Touristik AG Maurine Radegast Land gewählt. Dieses Vorhaben ist zudem Bestandteil des umzusetzenden Klimaschutzkonzeptes der Stadt Rehna. Die Kosten für eine Station sowie deren Errichtung und Anschluss liegen bei ca. 4.600,00 € brutto. Für diese Stationen gibt es von der Landesenergie und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern (LEKA MV) für nicht wirtschaftlich tätige Antragsteller eine Förderung i. H. v. 95%, max. 5.000,00 €, sodass der Eigenanteil pro Station ca. 230,00 € beträgt.

Die Stromkosten pro voller Akkuladung belaufen sich auf 6 bis 12 Cent. Da für die Nutzung noch keine relevanten Auswertungsdaten vorliegen, können die jährlich zusätzlich anfallenden Kosten lediglich geschätzt werden. Es wird von Kosten in Höhe von ca. 100,00 € pro Jahr ausgegangen. Diese Kosten werden von der Stadt im Zuge der Tourismusförderung übernommen.

Hinweis: Ein weiterer Ausbau der Ladesäulen-Infrastruktur mit solarbetriebenen E-Bike-Ladesäulen ist im Jahr 2023 im Rahmen der Bundesförderung „Klimaschutz durch Radverkehr“ im gesamten Amtsgebiet geplant.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Rehna beschließt, vorbehaltlich der Förderzusage durch die LEKA MV die Errichtung einer E-Bike-Ladesäule in 2022 zur Förderung des Radverkehrs sowohl für den Tourismus als auch für Alltagsfahrten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl Stadtvertreter	: 15
davon anwesend	: 12
Ja-Stimmen	: 12
Nein-Stimmen	: -
Stimmenthaltungen	: -

Bemerkung: Auf Grund des § 24 Kommunalverfassung haben folgende Mitglieder der Gemeindevertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt:

17

Wahl eines sachkundigen Einwohners in den Bau- und Ordnungsausschuss der Stadt Rehna

Vorschlag: **Herr Marcel Lütjohann**

Abstimmungsergebnis über Herrn Lütjohann: - einstimmig -

18

Verschiedenes

- Seitens der Stadtvertretung wird eine Übersicht über die Kosten/Einnahmen der DGH's für die Jahre 2016-2020 gewünscht
Verantw. FB III/Gebäudemanagement
- Frau Doßmann: Bitte, bei Plakatierung darauf achten, dass nicht Fensterscheiben und Stromkästen beklebt werden

Stadtvertretung Rehna

gez. Oldenburg
Bürgermeister

f.d.R. M. Abel